



HESSISCHER LANDTAG

23. 11. 2021

DDA

Dringlicher Berichts Antrag

**Bijan Kaffenberger (SPD), Tobias Eckert (SPD), Nadine Gersberg (SPD),
Angelika Löber (SPD) und Fraktion**

Luca-App

Bereits im April 2021 hat die Fraktion der SPD im Hessischen Landtag das Thema Luca-App mit einem Dringlichen Berichts Antrag (Drucks. 20/5486) auf die Tagesordnung gesetzt. Rund ein halbes Jahr nach deren Einführung soll eine erste Bilanz zum Einsatz der Luca-App gezogen werden. Denn gerade jetzt ist die Kontaktnachverfolgung wichtiger denn je.

Allerdings wurde das Vergabeverfahren zur Einführung der Luca-App beispielsweise in Mecklenburg-Vorpommern beanstandet und es gibt immer noch offene Fragen im Bereich Datenschutz. Zudem besteht eine Doppelstruktur hinsichtlich der Corona-Warn-App, die zum Beispiel ebenfalls eine Check-in-Funktion beinhaltet.

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Digitales und Datenschutz (DDA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie viele Downloads der Luca-App gab es seit Einführung in Hessen?
2. Wie bewertet die Landesregierung die Doppelstruktur zur Corona-Warn-App?
3. Die Kontaktnachverfolgung hat durch eine Veränderung der Corona-Verordnung an Bedeutung verloren: Wird sich dies zeitnah wieder ändern?
4. Wie hoch sind die Lizenzkosten für die Luca-App? (Bitte nach Jahren angeben)
5. Kann die Landesregierung den Vertrag kündigen?
Wenn ja, zu welchen Terminen?
6. Funktioniert die Schnittstelle zur Kontaktdatenübertragung zwischen den hessischen Gesundheitsämtern und der Luca-App?
7. In wie vielen Fällen wurden Kontaktdaten zur Benachrichtigung von Kontaktpersonen über die Schnittstelle übertragen?

Wiesbaden, 23. November 2021

Die Fraktionsvorsitzende:
Nancy Faeser

**Bijan Kaffenberger
Tobias Eckert
Nadine Gersberg
Angelika Löber**